

Vsevolod (Seva) Nedora

Quantitative Engineer | Stromhandelssysteme & technische Führung

Köln, Deutschland | Niederlassungserlaubnis in Deutschland

[LinkedIn](#) | [Website](#) | [GitHub](#)

Quantitativer Entwickler und promovierter Physiker mit Schwerpunkt auf Python-Handelssystemen für europäische Strommärkte, vom Backtesting bis zur Bereitstellung und Überwachung im Live-Betrieb. Verbindet Verantwortung für Handelssoftware und Markt-Mikrostrukturmodellierung mit C++/Python-Entwicklung und der Leitung eines F&E-Teams am Max-Planck-Institut.

Berufserfahrung

FlexPower (ein Unternehmen von Citadel)

2025-heute

Quantitative Engineer | Hamburg, Deutschland

- Verantwortete die laufende Entwicklung und Wartung der Codebasis für den Handel zwischen Auktionen. Entwickelte europaweite Day-Ahead- und Intraday-Auktionsstrategien, setzte sie produktiv ein und überwachte sie. Erweiterte die Marktabdeckung und unterstützte Performance-Monitoring und Nachhandelsanalysen.
- Konzipierte eine Backtesting-Engine für den kontinuierlichen Intraday-Handel mit EPEX-SPOT-L3-Orderbuchdaten zur Modellierung von Latenz, Slippage und Order-Matching; wirkte an Handelsinfrastruktur mit Ports-and-Adapters-Architektur mit.
- Standardisierte Marktdaten-Pipelines zur Verringerung des Betriebsaufwands und entwickelte ein Preiswirkungsmodell als Grundlage für die Positionsgrößenbestimmung. Wirkte an der Limitzuweisung und Betriebsüberwachung des Auktionsportfolios mit.
- Übernahm bei Abwesenheit Aufgaben des Head of Quant und wirkte an der fachlichen Personalauswahl mit. Führt KI-gestützte Entwicklungsplanung und Code-Reviews im Team ein.
- Unterstützte die Prognosearbeit des Market-Intelligence-Teams und organisierte Daten-Testzugänge bei Electricity Maps und LSEG.

Max-Planck-Institut für Gravitationsphysik

2021-2025

Forschungsprojektleiter | Potsdam, Deutschland

- Entwickelte **PyBlastAfterglow**, eine modulare C++/Python-Simulationsbibliothek, im Einsatz bei mindestens drei Forschungsgruppen.
- Leitete ein F&E-Team, betreute Forschende und präsentierte auf 10+ internationalen Konferenzen.

Friedrich-Schiller-Universität Jena

2018-2021

Doktorand | Jena, Deutschland

- Entwickelte Verarbeitungstools für 30+ TB Simulationsdaten mit Caching und Lazy ETL, verkürzte die Pipeline-Laufzeit um 50 % und veröffentlichte vier Publikationen als Erstautor.

Eigenständiges Projekt

stromlens.com | Prognosen für europäische Strommärkte

Entwickelte eine Plattform auf einer VM und einem On-Premises-Server mit 26+ TB Wetterdaten und nahm sie in Betrieb. Nutzte das Projekt, um KI-gestützte Entwicklungspraktiken zu erlernen und sonst zeitaufwendige Prognosefragen zu untersuchen. Prognosefunktionen in Entwicklung.

Ausbildung

PhD, Theoretische Physik | Friedrich-Schiller-Universität Jena | 2022

MSc, Astrophysik | Universität Bonn | 2018

BSc, Physik | Fernöstliche Föderale Universität | 2015

Fachkenntnisse und Sprachen

Softwareentwicklung: Python, C++, SQL; Softwarearchitektur, Tests, Code-Reviews, CI/CD.

Märkte: Day-Ahead- und Intraday-Auktionen, kontinuierlicher Intraday-Handel, Ausgleichsenergie; Preiswirkung, Orderbücher.

Modellierung und Daten: Backtesting, Zeitreihenprognosen; BigQuery, Airflow, AWS Batch/S3, GCP.

Tools: GitHub Actions, Grafana; Claude Code, Codex.

Sprachen: Englisch (fließend), Deutsch (Mittelstufe), Russisch (Muttersprache).